BEMERKUNGEN ZUM LETZTEN GESCHÄFTSABSCHLUSS (1.1.-20.6. 1948):

Die beiden Dampfer der Gesellschaft waren über den ganzen Zeitraum in Fahrt und erlösten in 9 Nordseeereisen und 7 Islandsreisen für 14 754 Zentner RM 326 664,05. Von nennenswerten Havarien ist die Gesellschaft verschont geblieben. Infolge Preiserhöhungen für verschiedene Materialien erhöhten sich die Betriebskosten.

Der Fischgrosshandel war befriedigend beschäftigt; dasselbe ist von der Fischindustrie zu berichten. Beide Geschäfte betrieb die Gesellschaft in Arbeitsgemeinschaft mit den Firmen "Gustav Meyer Fischindustrie G.m.b.H."

und "Gustav Meyer Fischgrosshandel G.m.b.H.". Das Verhältnis hat sich für beide Vertragsschliessende bewährt.

Der Wiederaufbau des Industrie- und Kon. orgebäudes näherte sich am Schluss des Berichtszeitraumes der Vollendung. Die im vorigen Bericht erwähnten Fachwerkhalle haben sich bewährt.

Der im Berichtszeitraum erzielte Reingewinn von RM 9 869,52 einschliesslich des Gewinnvortrages aus 1947 mit RM 52 139,55 zus. RM 62 009,07 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Nach Prüfung durch die Gesellschaft abgeschlossen im März 1950.